

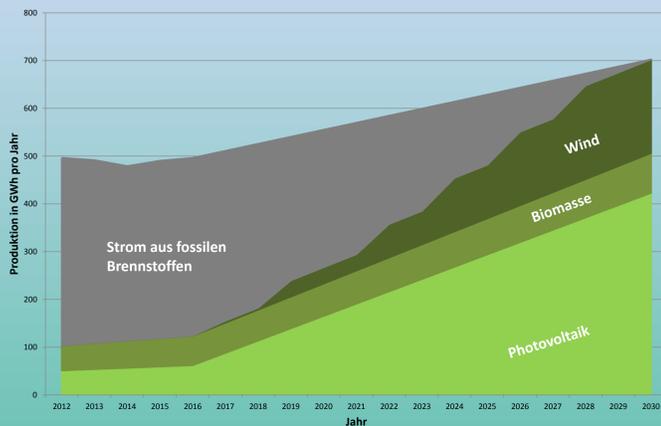


Die Meilensteinplanung

was das landkreisweite Klimaziel 2030 für Vaterstetten bedeutet

Entwicklung Landkreis bis 2030

Stromproduktion

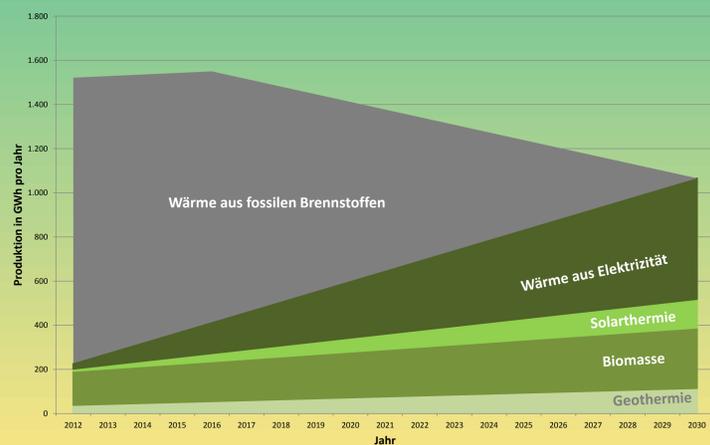


Der Strombedarf wird im Landkreis Ebersberg und der Gemeinde Vaterstetten bis zum Jahr 2030 um 40 % steigen. Dies hängt vor allem mit der zunehmenden Wärmeerzeugung aus Strom (z.B. Wärmepumpen) und einem wahrscheinlichen Ausbau der E-Mobilität zusammen. Erzeugt werden kann dieser Strom aus Photovoltaik, Biomasse und Windenergie.

Landkreis gesamt	2018	2020	2025	2030
Erzeugung aus EE (GWh/a)*	124	267	482	702
Mögliche Ausgestaltung (Anzahl Anlagen):				
Windkraftanlagen (Anzahl)	1	6	19	33
PV-Dachanlagen	3.678	7.400	12.100	17.000
PV-Freiflächenanlagen In Fußballfeldern (1 Hektar)	4	35	78	126
Biomasseanlagen	42	46	52	55

mögliches Ausbauszenario für stromerzeugende Anlagen über den gesamten Landkreis Ebersberg

Wärmeproduktion



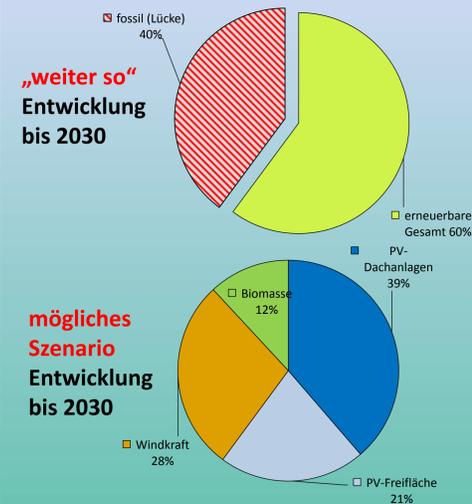
Anders als beim Strom wird der Wärmebedarf bis 2030 um 30% sinken (müssen). Dies lässt sich auf die Sanierung von Altbauten und gesetzliche Vorgaben zur Wärmedämmung bei Neubauten zurückführen.

Landkreis gesamt	2018	2020	2025	2030
Erzeugung aus EE (GWh/a)*	288	434	431	518
Mögliche Ausgestaltung (Anzahl Anlagen rechnerisch):				
Solarthermie-Dachanlagen	2.560	8.400	14.200	20.000
Solarthermie - Freiflächenanlagen In Fußballfeldern (1 Hektar)	0	4	7	10
Biomasseanlagen	42	47	55	62
Geothermiekraftwerk	1	2	3	4

mögliches Ausbauszenario für wärmeerzeugende Anlagen über den gesamten Landkreis Ebersberg

Bedeutung für die Gemeinde

Strom

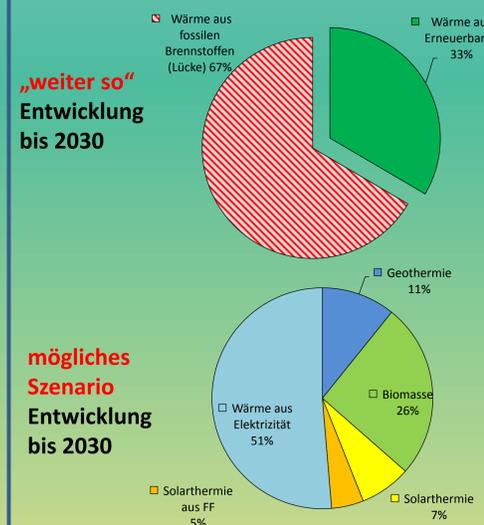


Ohne einen konsequenten Ausbau der erneuerbaren Stromquellen werden in Vaterstetten im Jahr 2030 nur 60% des benötigten Stroms regenerativ erzeugt. Durch konkrete Maßnahmen kann dies auf 100% angehoben werden.

Vaterstetten Szenario	2018	2020	2025	2030
Erzeugung aus EE (GWh/a)*	26,88	46	83	120
Mögliche Ausgestaltung (Anzahl Anlagen rechnerisch):				
Windkraftanlagen	0	1	3	5,5
PV-Dachanlagen	492	1300	2100	2900
PV-Freiflächenanlagen In Fußballfeldern (1 Hektar)	0	6	14	22
Biomasseanlagen	1	8	9	9

mögliches Ausbauszenario für stromerzeugende Anlagen im Gemeindegebiet

Wärme

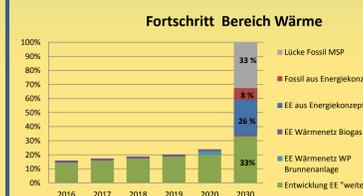


Obwohl der Wärmebedarf bis zum Jahr 2030 sinken wird, würde Vaterstetten den Großteil der Wärme noch aus fossilen Quellen decken. Durch effektive Maßnahmen, wie zum Beispiel die Umsetzung des Energiekonzeptes, kann dies auf 100% angehoben werden.

Vaterstetten	2018	2020	2025	2030
Erzeugung aus EE (GWh/a)*	79	103	143	151
Mögliche Ausgestaltung (Anzahl Anlagen rechnerisch):				
Solarthermie-Dachanlagen	440	1.770	2.600	3.400
Solarthermie - Freiflächenanlagen In Fußballfeldern (1 Hektar)	0	1	1-2	2
Biomasseanlagen	6	8	9	11
Geothermiekraftwerk	0	0,5	0,6	0,7

mögliches Ausbauszenario für wärmeerzeugende Anlagen im Gemeindegebiet

Einfluss des Energiekonzeptes



Obwohl der Wärmebedarf bis zum Jahr 2030 sinken wird, würde Vaterstetten den Großteil der Wärme noch aus fossilen Quellen decken. Durch effektive Maßnahmen, wie zum Beispiel die Umsetzung des Energiekonzeptes, kann dies

